

Hochwohlgeborner Herr

Gnädiger Herr!

Ew. Hochwohlgeb. Gnaden lieben Wissenschaft und Kunst. Davon zeugt theils schon manches eigene schöne Werk, theils überhaupt jener Eifer, mit welchem Sie Sich für die vaterländischen Mufen so angelegentlich verwenden, das auch der geringere Versuch zur Ehre derselben Ihrer Ermunterung gewifs seyn darf.

Ich fürchte daher keinesweges, Ew. Hochwohlgeb. Gnaden zu missfallen, wenn ich Ihnen dieses Buch hiermit in Unterthänigkeit widme; denn sein Inhalt, eine beträchtliche Anzahl verdienstvoller Dresdner Nahmen, wird Hochdenenfel-